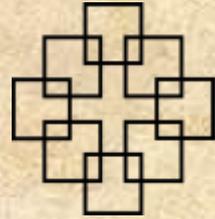


Rund um die Kirchtürme

Gemeindebrief der Evangelischen Kirchengemeinde
Ober-Eschbach - Ober-Erlenbach



Juli - August 2009

Nacht der Kirchen Seite 3

Kirchenvorstandswahl 2009 Seite 4

Kirchendach Seite 5

Sommerkonzert Kinder Seite 6

Laternenfest Seite 6

Fotos: Christoph Gerdes
& Bartsch



Juli und August 2009

Sommergedanken

Endlich Sommer. Das schöne Wetter lockt groß und klein nach draußen. Ein beliebtes Ziel ist der Spielplatz vor meiner Haustür – dort sitzen die Großen gemütlich auf der Bank, während die Kleinen im Sandkasten spielen und manchmal dazu singen:

„Backe, backe, Kuchen. Der Bäcker hat gerufen! Wer will guten Kuchen backen, der muss haben sieben Sachen: Eier und Schmalz, Butter und Salz, Milch und Mehl, Safran macht den Kuchen gehl! **Schieb, schieb in’n Ofen ’nein.“**

Ja, mit Sand lassen sich die tollsten Sachen backen. Der Phantasie sind keine Grenzen gesetzt.

Wäre es nicht einmal toll, wenn wir unsere eigene Kirche backen könnten? Einfach die richtigen Zutaten zusammen rühren und schon gibt’s die Traumkirche.

Vier Zutaten fallen mir ein, die dabei sein müssten:

Glaube, **der ausstrahlt und von Gott erzählt – überzeugend und ansteckend.**

Gerechtigkeit, die nicht wegschaut, wenn Unrecht geschieht, sondern den Finger in die Wunde legt und auch mal unbequem ist.

Hoffnung, **die über den heutigen Tag hinausweist und hier und da das Reich Gottes** schon jetzt sichtbar macht.

Gemeinschaft, **die ein Miteinander möglich macht – einladend und nicht ausschließend.**

Der Teig für die Traumkirche ist fertig. Ob und wie die Kirche am Ende gelingt, liegt nicht allein in unserer Hand. Gottes Geist muss in ihr und in uns wirken!

Backen Sie mit an der Kirche – ganz konkret hier vor Ort und lassen Sie uns darauf vertrauen, dass Gott seinen helfenden Geist dazu gibt.

Eine gesegnete Sommerzeit wünscht Ihnen, Ihr Pfarrer

Christoph Gerdes



Nacht der Kirchen



Samstag, 04. Juli 2009

20.15 Uhr

Ev. Gemeindehaus, Holzweg 36

Die ökumenische Nacht stellt das ‚Vater unser‘ in den Mittelpunkt. Mit Musik, Texten und Gebeten erkunden wir an verschiedenen Stationen das bekannte Gebet:

Ev. Gemeindezentrum, Kreuz Seulberger Straße, kath.
Kindergarten, Friedhof und Pfarrkirche St. Martin.

Veranstalter:

evang. Kirchengemeinde Ober-Erlenbach
kath. Pfarrgemeinde St. Martin



Sie haben gewählt! – Die Ergebnisse der Kirchenvorstandswahl 2009

Kirchenvorstandswahl 2009: Sie haben gewählt – und das sehr zahlreich, wofür wir Ihnen danken! Spannend war der Abend des 21. Juni 2009 besonders für die Kandidaten, die sich in diesem Jahr für das Amt des Kirchenvorstandes zur Wahl gestellt haben. Wegen der hohen Wahlbeteiligung und der damit verbundenen längeren Auszählung der Stimmen erfolgte die Verkündung des Wahlergebnisses eine Stunde später als geplant. Diese Menschen werden künftig gemeinsam mit Ihren Pfarrern die Geschicke Ihrer Gemeinde lenken:

Aus dem Wahlbezirk Ober-Eschbach wurden gewählt:

Hans-Werner Dippel (45)

Michael Himmelreich (21)

Wilhelm Laupus (60)

Gerhard Maurer (61)

Monika Melzer-Hadji (45)

Rebecca Richter (40)

Sabine Rieß (46)

Dr. Manfred Wächtershäuser (71)

Sabine Winter (41)



Aus dem Wahlbezirk Ober-Erlenbach wurden gewählt:

Dr. Michael Baumann (62)

Gudrun Deutsch (49)

Elke Feucht (66)

Dr. Andre Jacob (43)

Achim Philippus (48)



(vorläufiges Wahlergebnis bei Drucklegung)

Sechs Mitglieder des neuen Kirchenvorstandes wurden wiedergewählt, acht neue Gesichter kommen hinzu. Genauso sind auch Männer und Frauen im neuen Kirchenvorstand verteilt: Er setzt sich aus sechs Frauen und acht Männern zusammen. Der Altersdurchschnitt des neuen Kirchenvorstandes beträgt 49,9 Jahre, das jüngste Mitglied ist **21, das älteste Mitglied 71 Jahre alt.**

Über Ihre lebhaftige Wahlbeteiligung freuen wir uns sehr. Von 2717 Wahlberechtigten in unserer Gemeinde haben 656 Gemeindemitglieder gewählt. Damit ist die Wahlbeteiligung von 21,21 Prozent vor sechs Jahren auf diesjährige 24,14 Prozent angestiegen. In Bad Homburg liegen wir damit auf dem zweiten Platz !



Der Dank gilt allen Kandidatinnen und Kandidaten, die durch ihre Kandidatur ihre Bereitschaft zum Engagement für unsere Gemeinde gezeigt haben. Alle bekamen von vielen Menschen unserer Gemeinde das Vertrauen für eine Mitarbeit im Kirchenvorstand ausgesprochen und sind selbstverständlich auch weiterhin mit ihren Stärken in der Gemeinde gefragt.

Danken möchten wir auch dem Wahlausschuss, den Wahlhelfern und den vielen hilfreichen Geistern, für die eine lange arbeitsreiche Zeit zur Vorbereitung und Durchführung der Kirchenvorstandswahl zu Ende geht.

Der neue Kirchenvorstand wird am Reformationstag (31. Oktober 2009) offiziell mit einem Gottesdienst in sein Amt eingeführt.

Rebecca Richter

Jetzt geht es los!



Spendenbarometer
aktueller Stand:
34.425,-- €

Die Sanierung des Kirchendachs der „Himmelspforte“ kann beginnen. Die Landeskirche in Darmstadt, die den größten Teil der Gesamtkosten von geschätzten € 322.400,00 tragen soll, hat die Mittel genehmigt. Die wichtigsten Ausschreibungen für Gerüstbau, Zimmererarbeiten und Dachdeckungsarbeiten sind abgeschlossen, noch im Juni ist das Gerüst gestellt worden.

Vom Kostenanteil unserer Gemeinde von rund € 65.000,00 haben wir erst **€ 34.425,00 gesammelt, für den großen Rest müssen wir also bei jeder Gelegenheit noch fleißig spenden! Bitte!!!**

Bei den beteiligten Firmen handelt es sich um Spezialunternehmen mit Erfahrung in der Sanierung von Kirchendächern. Die gibt es in unserer Region kaum, vielmehr in Rabenau, Eichenzell und Fernwald (Gerüstbau) oder Hünfelden und Grebenhain (Zimmererarbeiten). Und: Bei deutlichen Preisunterschieden muss der Billigste genommen werden. Wundern Sie sich nicht, wenn nach dem Gerüstbau nicht viel zu sehen ist: Die Zimmerer arbeiten bis auf weiteres fast unsichtbar unterm alten Dach mit Zugang von außen durch ein relativ kleines Wetterschutzdach.

Wir halten Sie auf dem Laufenden.

Dr. M. Wächtershäuser



Gerüstbau am 24. Juni '09



Der KV informiert:

Danke !

Der Kirchenvorstand möchte sich bei unserer langjährigen Mitarbeiterin Ursula Maurer für ihr Engagement und ihre Zuverlässigkeit als Hausmeisterin in Kirche, Gemeindebüro und Gemeindesaal sehr herzlich bedanken.

Bethel bedankt sich: Bei der diesjährigen Sachspendenaktion wurden aus unserer Gemeinde 4900 kg Kleidung für Bedürftige gesammelt, Danke an alle Spender!

Das Gemeindebüro ist wegen Urlaub am 13.-22.7. + 16.-25.8. nicht besetzt.

Gemeindebüro Ober-Erlenbach
 Nach der Renovierung und dem Einzug von Pfarrer Gerdes ist das Gemeindebüro in Ober-Erlenbach wieder eingerichtet und benutzbar. Allerdings wird das Büro in Zukunft nur dienstags vormittags bei Bedarf besetzt sein. Bitte rufen Sie Frau Jacob an (Tel.: 488230; Mo, Mi, Fr 9-12 Uhr; Fr 15-18 Uhr), wenn Sie das Büro in Ober-Erlenbach nutzen möchten. Gerne kümmert Frau Jacob sich dann um Ihr Anliegen direkt vor Ort in Ober-Erlenbach.



Hausmeister/in

Für unsere Kirche „Zur Himmelspforte“, den Gemeindesaal einschließlich der Außenanlage und das Pfarrbüro in der Jahnstraße wird ein/e Hausmeister/in, Reinigungskraft mit zunächst 15 Wochenstunden gesucht. Die Vergütung erfolgt nach KDAVO. Wenn Sie sich gerne für die evangelische Kirchengemeinde einbringen und engagieren möchten, senden Sie Ihre Bewerbung an den Kirchenvorstand, Jahnstr. 18, 61352 Bad Homburg. Weitere Informationen erhalten Sie von Frau Jacob, Tel. 488230.

Rezept für Kirchen-Kekse
 250g Mehl
 125g Butter
 125g Zucker
1 Päckchen Vanillezucker
 4 Eigelb
 Alle Zutaten verkneten und eine halbe Stunde ruhen lassen. 1/2cm dick ausrollen und mit den passenden Förmchen ausstechen. Bei 200 °C für 10 Minuten in den Ofen.
 Kirchen-Ausstechform: www.ostow.de/start.htm?backen_ausstechformen_ausstecher_religion.htm

Evangelisches Jugendwerk



Dr. James Karanja ist seit Mai 2009 EJW- Hauptamtlicher... www.ejw.de

Singe-Gottesdienst mit Kirchenchor und Jugendchor



Am 5. Juli ist es wieder soweit.

Wir feiern wieder einen

Singe-Gottesdienst, den unser Kirchenchor musikalisch ausgestalten wird.

In Ober-Eschbach wird darüber hinaus auch der Jugendchor zu hören sein.

Also: Kommen Sie zahlreich, erzählen Sie es weiter, bringen Sie Freunde mit!

Wir laden Sie herzlich ein zum

Singe-Gottesdienst

am 5. Juli um 9.30 Uhr in Ober-Erlenbach und 10.45 Uhr in Ober-Eschbach

Ihr Pfarrer Dietmar Diefenbach

Herzliche Einladung zum Chor-Konzert

Am Donnerstag, dem 9. Juli

findet um 16:00 Uhr

im Gemeindesaal in Ober-Eschbach (Ober-Eschbacher-Str. 76)

das traditionelle

Sommerkonzert der Kinder- und Jugendchöre

statt.

Alle Gemeindemitglieder sind dazu sehr herzlich eingeladen.

Ihre Jutta Hikel



Herzliche Einladung zum Laternenfest



Gefeiert wird am
Sonntag, 30. August
ab 17:30 Uhr im

Kirchgarten „Zur Himmelspforte“

Ihre Gerda Eberhard

Das Gemeinde-Kino
macht Sommerpause
nächster Film am 18.09.
Ihre Sabine Winter

1. Ober-Erlenbacher
Frauenfrühstück
am Donnerstag, 24.09. um
9:30 Uhr
**(Ausführliche Einladung im
nächsten Gemeindebrief)**



Wir feiern Gottesdienst im Juli / August 2009

- 04.07.09 Samstag
ab 20:15 Ober-Erlenbach: Nacht der Kirchen
Evangelisches Gemeindezentrum im Holzweg
Pfarrer Gerdes,
Pfarrer Hildebrand
u. Ökumen. Team
- 05.07.09 4. Sonntag nach Trinitatis
9:30 Ober-Erlenbach: Singe-Gottesdienst mit Abendmahl
10:45 Ober-Eschbach: Singe-Gottesdienst mit Abendmahl
Kollekte: Kirchenmusik der Gemeinde
Pfarrer Diefenbach
Pfarrer Diefenbach
- 12.07.09 5. Sonntag nach Trinitatis
9:30 Ober-Erlenbach: Gottesdienst
10:45 Ober-Eschbach: Gottesdienst
Kollekte: Diasporahilfe des Gustav-Adolf-Werks
Pfarrer Diefenbach
Pfarrer Diefenbach
- 19.07.09 6. Sonntag nach Trinitatis
9:30 Ober-Erlenbach: Gottesdienst
10:45 Ober-Eschbach: Gottesdienst
Kollekte: Evangelische Weltmission
Pfarrer Gerdes
Pfarrer Gerdes
- 26.07.09 7. Sonntag nach Trinitatis
9:30 Ober-Erlenbach: Gottesdienst
10:45 Ober-Eschbach: Gottesdienst
Kollekte: Besondere gesamtkirchliche Aufgaben (EKD)
Pfarrer Gerdes
Pfarrer Gerdes
- 02.08.09 8. Sonntag nach Trinitatis
9:30 Ober-Erlenbach: Gottesdienst
10:45 Ober-Eschbach: Gottesdienst
Kollekte: Ökumenische Sozialstation
Pfarrer Geiss
Pfarrer Geiss
- 09.08.09 9. Sonntag nach Trinitatis
9:30 Ober-Erlenbach: Gottesdienst mit Abendmahl
10:45 Ober-Eschbach: Gottesdienst mit Abendmahl
Kollekte: Evangelische Weltmission
Pfarrer Gerdes
Pfarrer Gerdes
- 16.08.09 10. Sonntag nach Trinitatis
9:30 Ober-Erlenbach: Gottesdienst
10:45 Ober-Eschbach: Gottesdienst mit Taufen
Kollekte: Ökumenische Wohnhilfe Bad Homburg
Pfarrer Diefenbach
Pfarrer Diefenbach
- 23.08.09 11. Sonntag nach Trinitatis
9:30 Ober-Erlenbach: Gottesdienst
10:45 Ober-Eschbach: Gottesdienst
Kollekte: Arbeitslosenfonds der EKHN
Pfarrer Diefenbach
Pfarrer Diefenbach



Wir feiern Gottesdienst:

30.08.09 13. Sonntag nach Trinitatis

9:30 Ober-Erlenbach: Gottesdienst

10:45 Ober-Eschbach: Gottesdienst

Kollekte: Versöhnungswerk „Zeichen der Hoffnung“

Pfarrer Gerdes

Pfarrer Gerdes

06.09.09 14. Sonntag nach Trinitatis

9:30 Ober-Erlenbach: Gottesdienst mit Abendmahl

10:45 Ober-Eschbach: Gottesdienst mit Abendmahl

Kollekte: Kinder- und Jugendarbeit der Gemeinde

Pfarrer Gerdes

Pfarrer Gerdes

Kindergottesdienst

Ober-Erlenbach: jeden Sonntag, außer in den Ferien 11:00 Uhr

Ober-Eschbach: 05.07. und 06.09. 10:45 Uhr



**KIRCHE MIT
KINDERN**

Krabbelgottesdienst

Ober-Erlenbach: 23. August 11:00 Uhr

Schulanfangsgottesdienst

Ober-Erlenbach: Schulanfang (2. - 4. Klasse) am 24.08. 8:00 Uhr in St. Martin

Einschulung (1. Klasse) am 25.08. 9:00 Uhr in St. Martin

Ober-Eschbach: Schulanfang (2. - 4. Klasse) am 24.08. 9:00 Uhr in St. Elisabeth

Einschulung (1. Klasse) am 25.08. 9:00 Uhr in der ev. Kirche

„Zur Himmelspforte“



Durch die Taufe wurden in unsere Gemeinde aufgenommen:

es werden getauft:

am 16.08.

Getraut wurden & werden:

am 05.06.

am 13.06.

am 11.07.

am 31.07.



Wir trauern um:





Freud und Leid in der Gemeinde

Geburtstage unserer Seniorinnen und Senioren
in Ober-Eschbach:



Herzlichen Glückwunsch !



Geburtstage unserer Seniorinnen und Senioren
in Ober-Erlenbach:

Am Tisch des Lebens will ich essen und trinken
eine Blüte will ich sein an Deinen Zweigen Gott

will dich schmecken und erzählen
will dich spüren und vermissen
eine Antwort will ich sein auf Deine Frage Gott

Im Schatten Deines Baumes will ich schlafen und träumen
geborgen will ich sein in Deinem Atem Gott

will Dich pflücken und verwurzeln
will Dich brauchen und verschenken
eine Schwalbe will ich sein für Deinen Sommer Gott

Carola Moosbach



Von den himmlischen Wohnungen

Man erzählt, dass die quadratischen Felder an Kirchendecken die himmlischen Wohnungen symbolisierten. Es gibt an der Decke der hiesigen Kirche sehr unterschiedliche **"Wohnungen"**. Besonders dort, wo die Kirchendecke gewölbt ist und die Quadrate einer Rundung folgen müssen, sieht die Bemalung doch sehr gequält aus. Da muss man sich fragen, ob das wirklich so gewollt ist. Bei der letzten Kirchenrenovierung im Jahr 1989/90 wurde diese Bemalung angelegt. Der Restaurator hatte vor der Renovierung des Kirchenraumes nach alten Farbfassungen gesucht und Reste einer blau-grauen Kassettendecke gefunden. Die Fachleute waren der Meinung, dass diese Ausmalung beim Einbau der Orgel (1848/49) entstanden sein müsse. Sie empfahlen die Wiederherstellung des klassizistischen Eindruckes und legten ein entsprechendes Farbkonzept vor. Der Hinweis, dass die Kassettensbemalung der Decke erst bei der Renovierung im Jahr 1945/46 angelegt worden war, erschien den Planern unrealistisch, ja unmöglich. Denn wer konnte in den Monaten nach dem Krieg (1945!) an eine Kirchenrenovierung denken? Aber das hatte Pfarrer Weck getan. Er wollte "seine" Kirche, die er nach einer "Schändung" ent-



weiht sah, wieder zu einem würdigen Kirchenraum machen und veranlasste mit Erlaubnis der Militärregierung dieses Projekt. Noch während der letzten Malerarbeiten im Kircheninnern erschienen Denkmalpfleger und Landeskonservator und beanstandeten die Ausführung. Da aber wegen Materialmangel eine Änderung unmöglich war, duldeten die Herren schließlich das Aussehen mit der Auflage, die Kirchendecke bei einer zukünftigen Renovierung zu verändern. (Das geschah dann 1963).

Oft habe ich mich gefragt, weshalb Pfarrer Weck eine Kassettendecke anlegen ließ. Heute habe ich folgende Erklärung dafür: Pfarrer Weck wollte womöglich an die Johanneskirche in Hanau erinnern. Diese Kirche wurde durch Bomben so zerstört, dass man sie später nicht mehr als Kirche nutzen konnte. Ihre Reste bilden heute das Gemeindezentrum. Aus dieser Hanauer Residenzkirche hatte die Ober-Eschbacher lutherische Gemeinde im Jahr 1731 Kanzel und Altarstein für ihr neuerbautes Gotteshaus bekommen. Die "altmodischen" Einrichtungsgegenstände waren in Hanau "überzählig" und wurden gnädig nach Ober-Eschbach verehrt. Von den Einrichtungsgegenständen der alten Johanneskirche zu Hanau hatten nur die nach Ober-Eschbach verehrten Gegenstände den Krieg überdauert. Eine Denkschrift über die Johanneskirche beinhaltet einige Zeichnungen, die den Innenraum vor 1728 zeigt. Beeindruckend ist dort die großartige Kassettendecke mit Blütenmotiven wie sie jetzt in der Ober-Eschbacher Kirche anzusehen sind. Pfarrer Weck hatte leider nicht beachtet, dass die hiesige Kirche eine sogenannte Hohlkehle besitzt. Dieser Übergang von Wand zur Decke ist gewölbt und lässt deshalb keine rechten Winkel zu.

Marianne Beckert



Herzlichen Glückwunsch, liebe Kirche!

Jung und alt, groß und klein, katholisch und evangelisch, portugiesisch und deutsch – eine bunte Geburtstagsgesellschaft, die mehr als 200 Menschen umfasste, kam am **Pfingstmontag in die „Himmelspforte“, um den etwa 1979sten Geburtstag der christlichen Kirche zu feiern. Zu Beginn des ökumenischen Familiengottesdienstes gab's ein Ständchen: „Viel Glück und viel Segen“, im Kanon gesungen von einziehenden Gemeindemitgliedern. Pfarrer Dulewicz von der katholischen Kirchengemeinde Ober-Eschbach und Pfarrer Diefenbach gestalteten anschließend gemeinsam mit katholischen und evangelischen Gemeindemitgliedern den Gottesdienst. Und weil zu einem Geburtstag üblicherweise auch Geschenke gehören, lautete die erste Frage: „Was schenken wir einer betagten Dame wie der Kirche zum Geburtstag?“ Die Antwort in der Ansprache von Pfarrer Diefenbach zeigte, dass für die Kirche das gleiche zählt wie für uns Menschen: Das größte Geschenk, das wir ihr machen können, ist Zuwendung. In dieser Zuwendung des Menschen zu seiner Kirche, die ganz unterschiedlich ausfallen kann, je nachdem, was jeder von uns geben kann und möchte – an Zeit, an Engagement, an Gedanken und Ideen, am Weitererzählen von dem, was wir in ihr gehört oder erlebt haben, aber nicht zuletzt auch an Kollekte für das schadhafte Kirchendach -, entsteht der Raum für Gottes guten Geist. Aus dem wir Menschen Frieden, Geborgenheit und Gemeinschaft schöpfen dürfen – und damit hundertfach und reich von der Kirche zurück beschenkt werden. Hier knüpfte Pfarrer Dulewicz an mit seiner Frage: „Was schenkt die Kirche uns?“ Er ließ die Gottesdienstbesucher teilhaben an seinen ganz persönlichen Erfahrungen mit Geschenken von Gott und der Kirche und vermittelte die eindrückliche Botschaft: „Gott ist Leidenschaft!“ Still wurde es in der Kirche während der portugiesischen Schriftlesung vom Pfingstwunder – wer nicht verstand, lauschte der schönen weichen Sprache. Zum Abschluss entzündete die Geburtstagsgesellschaft in der Kirche Geburtstagskerzen und blies diese nach dem Segen mit einem stillen Wunsch für das „Geburtstagskind Kirche“ aus.**

Das Wetter blieb schön, und so konnten die Geburtstagsgäste nach dem Gottesdienst nach Herzenslust feiern – bei portugiesischen Spezialitäten vom Grill, einer leckeren Erbsensuppe und einer reich gedeckten Kuchentheke. Auch ein Quiz war zu lösen, bei



dem es verschiedene Geburtstagslieder zu erkennen galt. Ganz herzlichen Dank den vielen fleißigen Bäckern und Helfern! Und vielleicht sind Sie ja im nächsten Jahr auch dabei, wenn wir den ungefähr 1980sten Geburtstag der Kirche miteinander in Gottes gutem Geist feiern!

Rebecca Richter



Willkommen bei den Gruppen und Kreisen der Gemeinde:

Gemeindesaal Ober-Eschbach Ober-Eschbacher Str. 76

Seniorenkreis	Donnerstag, 2.7. Mittwoch, 5.8.	17:00 * 15:00	Fr. Kornmayer Tel. 42674 I
* Gemütliches Beisammensein im Gasthof „Hessischer Hof“ , direkt neben der Kirche			
Frauenkreis	Montag, 6.7. Montag, 3.8.	15:00 17:00 *	Fr. Dippel Tel. 43594
* Treffpunkt Restaurant Hirschgarten zum gemütlichen Beisammensein			
Kirchenchor	Donnerstags	20:00	Jutta Hikel Tel. 684352
Kindergottesdienstteam	nach Absprache		Martina Diefenbach Tel. 457019
Jugendband	Montags nach Absprache	17:00- 18:30	Pfarrer Diefenbach Tel. 457019
Kinderchöre / Jugendchor			Jutta Hikel Tel. 684352
Kinder ab 5 Jahre bis 2. Klasse	Donnerstags	15:00- 15:45	
Kinder der 3. und 4. Klasse	Donnerstags	15:45- 16:30	
Kinder ab 5. Klasse	Donnerstags	16:30- 17:15	

Gemeindehaus Leimenkaut An der Leimenkaut 7

Jungschar Kinder 6-10 Jahre	Montags	16:30- 18:00	Corinna Röhl Tel. 458288 Friederike Berz Tel.137369
Offener Spielkreis Von 0 – Kindergartenalter	Mittwochs	10:00- 11:30	Sabine Winter Tel. 489599

Gemeindezentrum Ober-Erlenbach Holzweg 36

Gemeindefarbeit- Planungstreffen	Mittwochs: 01.07., 02.09.	20:00	Pfarrer Gerdes Tel. 459195
Seniorenkreis	Mittwochs	15:00	Fr. Bickelhaupt Tel. 42841
Handarbeitskreis	Dienstags 14-tägig	15:30	Fr. Wildemann Tel. 42752
Kindergottesdienstkreis	nach Absprache		Fr. Bickelhaupt-Müller Tel. 489806
Krabbelgottesdienstkreis	nach Absprache		Ditta Bartsch Tel. 489148
Radfahrer	Dienstags: 14.07., 18.08.		Fr. Gruber Tel. 42976 Hr. Reininger Tel. 457458



Wichtige Anschriften in unserer Gemeinde

Gemeindebüro Ober-Eschbach - Ober-Erlenbach
 Ines Jacob Jahnstr. 18 488230
 Mo., Mi., Fr. 9:00 - 12:00 Uhr u. Fr. 15:00 - 18:00 Uhr Fax:488231
 Bei Bedarf Di 9:00-12:00 Uhr in Ober-Erlenbach, Ringstr. 1a Bitte vorher tel. anmelden!
 e-mail: ev.kirchengemeinde.ober-eschbach@ekhn.de

Pfarrstelle I Sprechzeiten Haingrabenweg 1 45 70 19
 Ober-Eschbach jederzeit nach Vereinbarung 48 82 30
 Dietmar Diefenbach e-Mail: diefenbach@onlinehome.de

Pfarrstelle II Sprechzeiten Ringstr. 1a 45 91 95
 Ober-Erlenbach jederzeit nach Vereinbarung Fax:68 49 47
 Christoph Gerdes e-Mail: chr.gerdes@web.de

Gemeindesaal Ober-Eschbach Ober-Eschbacher Str. 76; 28 76 29
 Gemeindehaus Leimenkaut An der Leimenkaut 7 45 75 70
 Gerda Eberhard An der Leimenkaut 26 4 21 89

Gemeindezentrum Ober-Erlenbach Holzweg 36

EJW Bad Homburg 49 47 49
 Ökumenische Sozialstation: Cornelia Hilker, Jens Berger 30 88 02
 Beratungsstelle Diakonisches Werk 30 88 03
 Bad Homburger Hospiz-Dienst 868 6868
 Krankenhauspfarrerinnen Margit Bonnet 27 61 59
 Helgard Kündiger 39 07 31

Evang. Kirchengemeinde
 Ober-Eschbach - Ober-Erlenbach
 Spendenkonto 6000 814 642
 Frankfurter Volksbank
 BLZ 501 900 00

Stiftung Zur Himmelspforte
 Konto 6000 814 723
 Frankfurter Volksbank
 BLZ 501 900 00



Redaktionsschluss für den nächsten Gemeindebrief : 10.07.2009
 Sabine Winter, e-Mail: sabine.winter@tele2.de oder Gemeindebüro Ober-Eschbach
 Herausgeber: Evangelische Kirchengemeinde Ober-Eschbach - Ober-Erlenbach,
 Jahnstr. 18, 61352 Bad Homburg, Vorsitzender Dr. M. Baumann (V.i.S.d.P.)
 Redaktion: Dr. M. Baumann, U. Bickelhaupt-Müller, R. Dillenseger, J. Förderer, R. Richter,
 S. Winter ; Auflage: 2.750 Druck: Gemeindebriefdruckerei.de Groß Oesingen



Gemeinsam sind wir Rad gefahren- und es hat Spaß gemacht!

Wir waren nicht nur gut aufgestellt, wie auf dem Bild unten zu sehen, sondern haben die **24 Kilometer** rund um Bad Homburg auch gut bewältigt.

12 Menschen waren auf dem Weg und der Spaß wurde durch die eine oder andere Steigung nicht getrübt. Im Gotischen Haus machten wir die erste Rast bei Kaffee und Kuchen und schwärmten schon von den nächsten Taten. Die neue Anlage des „kleinen Tannenwaldes“ war unser nächstes Ziel und Rastplatz. Gegen 17:30 erreichten wir wieder Ober-Erlenbach.



Die nächsten Touren sind geplant:

14. Juli von 14:00 bis 18:00 Uhr Treffpunkt: Vor der Erlenbachhalle, Josef-Baumann-Str.
Entlang des Erlenbachs nach Bad Vilbel. Dort Einkehr, dann weiter entlang der Nidda und des Eschbachs zurück nach Ober-Erlenbach.

Kaum Steigungen, ca. 25 Km.

18. August von 10:30 bis 18:00 Uhr Treffpunkt: Vor der Erlenbachhalle, Josef-Baumann-Str.
Den Nidda-Radweg bis Alt-Praunheim, dort Mittagsrast im Restaurant Schuch, dann weiter bis zur Mündung der Nidda in den Main bei Höchst mit einer zweiten Rast.

Da es keine Steigungen gibt, werden wir die ca. 50 Km gut schaffen.

Wir freuen uns auf Sie! Rufen Sie uns vorher an oder stoßen Sie am Start einfach zu uns, es lohnt sich!

Ihre Helga Gruber und Herbert Reiningger

(Tel. 42976 und 457458)